A1: Respekt statt Gleichgültigkeit: Mehr Bürgerbewusstsein für ehrenamtliche Einsatzkräfte

ÄNDERUNGSANTRAG A1-087

*Antragsteller*in:* *Abdilaahi Abdiramaan Abokor*

Antragstext

Von Zeile 87 bis 92:

- ~~Pensionsreform mit Anrechnung auf ehrenamtliche Arbeit. Ähnlich dem Vorbild aus Deutschland (Ehrenamt: Ihr Einsatz kann sich lohnen, 2026) soll sich auch in Österreich ehrenamtliches Engagement in der Pension bemerkbar machen. Denn wie oben dargestellt, sind es meist jüngere Bürger:innen, die sich einbringen und so im späteren Leben auch davon selbst profitieren.~~
- Stärkere Anerkennung der im Ehrenamt erworbenen Kompetenzen, etwa durch standardisierte Kompetenznachweise und deren bessere Berücksichtigung in Ausbildung, Studium und Beruf.

Begründung

Ehrenamt verdient Anerkennung, aber das Pensionssystem sollte nicht als allgemeines Belohnungsinstrument für gesellschaftlich wertvolle Tätigkeiten verwendet werden. Sonst entsteht eine schwer abgrenzbare Ungleichbehandlung gegenüber anderen Formen unbezahlter Arbeit, etwa Pflege von Angehörigen, Sozialarbeit oder Nachbarschaftshilfe. Sinnvoller sind direkte, transparente und zielgerichtete Verbesserungen der Rahmenbedingungen.